

## Inhaltsverzeichnis

<i>Katharina Kleinen-von Königslöw und Kati Förster</i> Medienkomplementarität als Herausforderung für die Rezeptions- und Wirkungsforschung .....	7
--	---

### **Teil I: Medienrepertoires als Analyseansatz**

<i>Uwe Hasebrink</i> Medienrepertoires: Ein analytischer Rahmen zur Untersuchung des „Nebeneinander“ verschiedener Medien.....	15
--	----

<i>Birgit Stark</i> Informationsverhalten im 21. Jahrhundert – eine repertoireorientierte Analyse veränderter Nutzungsmuster .....	37
--	----

<i>Anna Schnauber und Cornelia Wolf</i> Die Rolle des mobilen Internets im Informationsrepertoire – Erkenntnisse aus technischer und institutioneller Perspektive .....	59
---	----

### **Teil II: Erklärungsmodelle für komplementäre Informationsnutzung**

<i>Damian Trilling</i> Grenzen der Selektivität: Kann der Selective-exposure-Ansatz komplementäre und komplexe Nutzungsmuster erklären? .....	77
---	----

<i>Katharina Kleinen-von Königslöw</i> Die Anbindung an die politische Öffentlichkeit in der multimedialen Informationsumgebung .....	93
---	----

<i>Claudia Wilhelm und Wolfgang Seufert</i> Substitutionseffekte zwischen Mediengattungen und nichtmedialen Aktivitäten in sozialen Gruppen.....	109
--	-----

**Teil III: Wirkungen und Folgen multimedialer Informationsnutzung***Merja Mabrt*Vom Lagerfeuer zur *filter bubble* – Konsequenzen der Nutzung digitaler Medien für die Integrationsfunktion von Medien..... 129*Gianna Haake, Judith Vaih und Sarah Klappert*

Agenda-Setting in der multimedialen Medienwelt..... 147

*Anke Wonneberger*

Mehr Wissen durch Vielfalt? Komplementäre Nutzung von Informationsquellen zu Umweltthemen ..... 163

**Teil IV: Multimediale Medienrezeption von Jugendlichen und jungen Erwachsenen***Susanne E. Baumgartner, Wouter D. Weeda und Mariëtte Huijzinga*

Der Zusammenhang zwischen medialem Multitasking, Aufmerksamkeitsfähigkeit und Hyperaktivität bei Jugendlichen ..... 181

*Kati Förster und Katharina Kleinen-von Königslöw*

Die Bedeutung medienübergreifender Themenrepertoires für die Identitätsarbeit junger Erwachsener ..... 195

Autorinnen und Autoren ..... 213